

Es informiert Sie	Claudia Sommer
Telefon (0202)	563 - 2504
Fax (0202)	563 - 8433
E-Mail	c.sommer@stadt.wuppertal.de
Datum	30.09.11

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Schule und Bildung (SI/0559/11) am 27.09.2011

Anwesend sind:

Vorsitz

Frau Renate Warnecke ,

von der CDU-Fraktion

Herr Karl-Friedrich Kühme , Frau Angela Priggert , Frau Gisela Schlüter , Frau Maria Schürmann , Herr Kurt-Joachim Wolfgang ,

von der SPD-Fraktion

Herr Bastian Sackermann , Herr Oliver Siegfried Wagner (bis 18.15. Uhr),

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Regina Orth , Herr Marc Schulz ,

von der FDP-Fraktion

Frau Karin van der Most (bis 18.15. Uhr),

von der Fraktion DIE LINKE

Frau Helin Argav ,

von der WfW-Fraktion

Frau Kirsten Kroll ,

Mitglied mit beratender Stimme

Herr Burkhard Eichhorn , Herr Ulrich Engler , Herr Cyril Eschweiler , Herr Dr. Egbert Froese , Frau Gabriele-Elisabeth Lange-Kirschbaum , Herr Jürgen Möller , Frau Ute Müller-Stashik , Herr Michael Neumann , Herr Dirk Rasel , Herr Volker Reinhoff ,

Vertreter/innen der Verwaltung

Frau Sabine Fahrenkrog , Frau Jutta Herberholz , Herr Thomas Lehn , Herr Matthias Nocke , Herr Tosten Peters , Herr Arno Schulz , Frau Irmgard Stinzendörfer , Herr Dieter Verst , Frau Margarete Wehner.

Nicht anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Frau Sylvia Schmid ,

Mitglied mit beratender Stimme

Frau Ingeborg Hanten , Frau Beate Haude ,

Schriftführerin:

Claudia Sommer

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 19:05 Uhr

Öffentlicher Teil

Vorstellung Bildungsbüro

Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Bildungsbüros, Frau Herberholz, Frau Wehner und Herr Peters stellen kurz die Aufgabe des Bildungsbüros vor und berichten über die erste Bildungskonferenz in Wuppertal.

Kein Abschluss ohne Anschluss

Vorbereitung auf den Doppel-Abiturjahrgang Ende des Schuljahres 2012/13

Vorlage: VO/0781/11

Aufgrund des thematischen Zusammenhangs mit dem 1. TOP wurde einstimmig beschlossen den bisherigen TOP 8 vorzuziehen.

Herr Schulz verzichtet unter folgenden Voraussetzungen auf eine förmliche Abstimmung über den Antrag:

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen wird an das Bildungsbüro weitergegeben und im Lenkungskreis besprochen. Im Einvernehmen mit der Verwaltung wird der Ausschuss für Schule und Bildung künftig regelmäßig über den Sachstand der Gespräche informiert.

Bericht zu Mobbing in Schulen von Frau Stinzendörfer

Frau Stinzendörfer berichtet über ihre Projekte zur Mobbing-Prävention in Schulen.

Mitteilungen der Verwaltung/Beantwortung von Anfragen

Konzept zur Schulsozialarbeit - Berichterstatteerin Frau Fahrenkrog

Frau Fahrenkrog und Herr Verst berichten über den Sachstand zum neuen Konzept zur Schulsozialarbeit.

Es ist vorgesehen, 51 Stellen einzurichten, davon 2 Stellen für die Koordination. Die Schulen werden dabei wie folgt mit Schulsozialarbeiterstellen bedacht: Für die Grundschulen sind 20 Stellen vorgesehen, um dem Gedanken der Prävention Rechnung zu tragen. Für die Förderschulen sind 9 Stellen vorgesehen, für die Hauptschulen 2, für die Realschulen 4, für die Gymnasien 1, für die Gesamtschulen 5 und 1 für die Berufskollegs.

Zwischenzeitlich wurden bereits die freien Träger der Jugendhilfe im Rahmen eines Interessenbekundungsverfahrens dazu angeschrieben. 21 Träger haben geantwortet, davon wurden 14 in die engere Auswahl genommen. Mit ihnen werden zurzeit Gespräche geführt, die voraussichtlich zum 08.10.11 abgeschlossen sein werden. Der Zuschlag für etwa 6 – 8 Träger kann dann Ende Oktober erfolgen. Danach wird mit jeder einzelnen Schule, dem Träger und der Stadt ein Kooperationsvertrag geschlossen. Die ersten Stellenbesetzungen könnten somit ab 01.11.11 erfolgen.

In der Ausschusssitzung am 06.12.11 wird dazu ein schriftlicher Bericht vorgelegt.

Gebäudemanagement Schulen - Berichterstatte Herr Lehn

Herr Lehn stellt die 16 neuen Mensen für die Schulen in einer Präsentation vor.

Auflösung der Gemeinschaftsgrundschule Ferdinand-Lassalle-Str. zum 31.07.2011 - Änderung der Beschlussfassung zu Punkt 1 Satz 2 der Vorlage VO/0920/10

Vorlage: VO/0603/11

Beschluss des Ausschusses für Schule und Bildung vom 27.09.2011:

Der Beschlussvorschlag zu Nr. 1 Satz 2 der Vorlage VO/0920/10 wird geändert und lautet wie folgt:

Die Schulleiterin der Grundschule Kratzkopfstr entscheidet nach § 46 Schulgesetz NRW über die Aufnahme der Schüler und Schülerinnen. Die Eltern können im Rahmen der freien Aufnahmekapazitäten wählen, an welcher Grundschule Sie Ihr Kind anmelden.

Abstimmungsergebnis:

- Einstimmigkeit -

Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention - hier: Gewährleistung eines diskriminierungsfreien Zugangs zu einem wohnortnahen Bildungsangebot an einer Regelschule

Vorlage: VO/0773/11

Antwort zur Anfrage der FDP-Ratsfraktion vom 16.09.2011 "Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention - hier: Gewährleistung eines diskriminierungsfreien Zugangs zu einem wohnortnahen Bildungsangebot an einer Regelschule"

Vorlage: VO/0773/11/1-A

Die Antworten der Verwaltung wurden ohne Beschluss entgegen genommen.

Wünsche und Anfragen

Renate Warnecke
Vorsitzende

Claudia Sommer
Schriftführerin